

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr (JF) Watenbüttel für das Jahr 2018

Ein weiteres Jahr in der 53-jährigen Geschichte der JF Watenbüttel ist zu Ende gegangen, so zog Jugendfeuerwehrwart Lars Borchardt auf der gut besuchten Jahreshauptversammlung der JF Watenbüttel jetzt die Bilanz. Feuerwehrtechnik und die allgemeine Jugendarbeit standen wieder sehr umfangreich auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr Watenbüttel.

Zur geleisteten Dienstzeit:

Wie in den Vorjahren fanden die regelmäßigen Übungsdienste an jedem Dienstag von 17:30 bis 19:30 Uhr statt. Zusätzlich wurden zahlreiche Dienste aus unterschiedlichsten Gründen an anderen Wochentagen angesetzt.

Während dieser Dienste wurden

62 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und

56 Stunden allgemeine Jugendarbeit geleistet.

Dazu kommen noch 20 Tage für das erste Bereichszeltlager West in Winsen (Aller), die Bildungsmaßnahme in Binz (Prora) auf Rügen und das erste Teambuilding-Wochenende in der DJH Cappenberger See bei Lünen

Im Jahr 2018 nahmen wir unter anderem bei den folgenden Wettkämpfen und Sonderaktionen erfolgreich teil:

Delegiertenversammlung der JF Braunschweig in der PTB

Stadtwettkampf in Rünigen (8. Platz von 25 Startern)

Bereichs-Pokal im Bereich West (3. Platz von 12 Startern)

Stadt-O-Marsch in Broitzem (4. Platz von 26 Startern)

Jubiläums-O-Marsch der JF Rünigen (4. Platz von 20 Startern)

Stadtputztag

Weihnachtsbaum-Weitwurf (3. und 5. Platz)

Schießen um den Ortspokal (Seriensieger seit vielen Jahren)

Erster Tag der Feuerwehr auf dem Schloßplatz

Tag der offenen Tür im Thünen-Institut im Bereich der Versuchsstation des Friedrich Loeffler Instituts

Zur personellen Situation:

Am 31. Dezember 2018 hatte die Jugendfeuerwehr 26 Mitglieder. Geleitet wird sie vom Jugendfeuerwehrwart Lars Borchardt, seinem Stellvertreter Stephan Kadereit sowie den Betreuern Sven Günther, Till Meine, Lena-Marie Barluschke und Florian Parkitny.

Zu den Aktivitäten des Jahres 2018:

Sitzungen und Versammlungen

Das Dienstjahr 2018 wurde wie gewohnt mit der Jahreshauptversammlung eröffnet. Hierbei wurden unter anderem der Dienstplan für das erste Halbjahr besprochen und die beiden Jugendsprecher, Fabienne Kadereit und Justin Baars wiedergewählt. Es folgte der Elternabend, bei dem wie üblich ein Rückblick über das Jahr 2017 gegeben wurde sowie ein Ausblick auf die Aktivitäten 2018 vorgenommen wurde. An der Delegiertenversammlung der Stadtjugendfeuerwehr in der PTB nahmen der Jugendfeuerwehrwart und sein Stellvertreter sowie die Jugendsprecher teil. Auch den Jugendfeuerwehrkommandositzungen konnten die Jugendsprecher bei Bedarf beiwohnen. Der Jugendfeuerwehrwart, sein Stellvertreter und die Betreuer nahmen darüber hinaus auch an den Bereichssitzungen teil.

Die feuerwehrtechnische Ausbildung:

Die intensive Gerätekunde am Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 10 nahm 2018 auch wieder einen großen Teil der Dienststunden in Anspruch. Aber auch Einsatzübungen sowie die jährliche Überprüfung der persönlichen Ausrüstung auf Vollständigkeit und Zustand hinsichtlich der UVV standen im Fokus. Bei den übrigen Diensten wurden u. a. die Erste Hilfe oder die Aufgaben einzelner Trupps besprochen. Auch das Absichern von Unfallstellen und die Beleuchtung von Einsatzstellen waren ständige Begleiter der Ausbildung.

Die besonderen Dienste und die allgemeine Jugendarbeit 2018:

Als besondere Dienste sind im Jahr 2018 die nun schon traditionelle Teilnahme am Stadtputztag, die Beteiligung der Jugendfeuerwehr am „Lebendigen Adventskalender“ der ev. Kirchengemeinde Völkenrode-Watenbüttel zu nennen. Weiterhin beteiligte man sich am Volksfestumzug der Arbeitsgemeinschaft Watenbütteler Vereine e.V. sowie am von der Ortsfeuerwehr Watenbüttel erstmalig ausgerichtetem Lampionumzug. Besondere Highlights waren zudem der Besuch des Ortsvereins Watenbüttel der DLRG, die Besichtigung der Werkfeuerwehr Flughafen und der Berufsfeuerwehr Braunschweig. Weiterhin die bereits am Anfang des Berichtes aufgezählten besonderen Dienste. Neu im Dienstplan 2018 war das Thema „Gesunde Ernährung“. In jedem Halbjahr wurde einmal im Feuerwehrhaus gekocht. Einmal war es sogar mit einer Übernachtung im Feuerwehrhaus verbunden. Ein Besuch des Basketball-Bundesligaspiels zwischen den Löwen Braunschweig und dem FC Bayern München war ein weiteres Highlight im Jahr 2018.

Auch ein gemeinsamer Dienst mit anderen Jugendfeuerwehren im Bereich West zum Thema Notfallseelsorge stand auf dem Dienstplan. Zusammen mit der Notfallseelsorgerin Susanne Bollonia informierte man sich über die Aufgaben der Notfallseelsorge. Auch neu war 2018 die erstmalige Teilnahme am Weihnachtsbaum-Weitwurf in Meverode. Die jährliche Weihnachtsfeier wird erst im Januar 2019 im SuperFly in Hannover stattfinden.

Besondere Wettbewerbe:

Abnahme des Sportabzeichens des DOSB

Erstmals fand ein Sport- und Aktivtag der Feuerwehr Braunschweig statt. Hier hatten alle Mitglieder der Feuerwehr Braunschweig aus Einsatzabteilung, Kinder- und Jugendfeuerwehr die Möglichkeit das Deutsche Sportabzeichen zu erringen. Von der JF Watenbüttel schafften diese Auszeichnung Simon und Fabienne Kadereit

Lars Borchardt
-Jugendfeuerwehrwart-